

## PJ-Evaluation

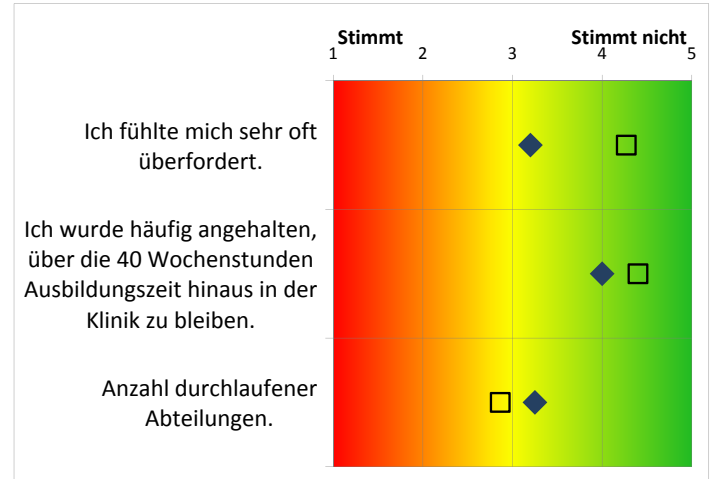
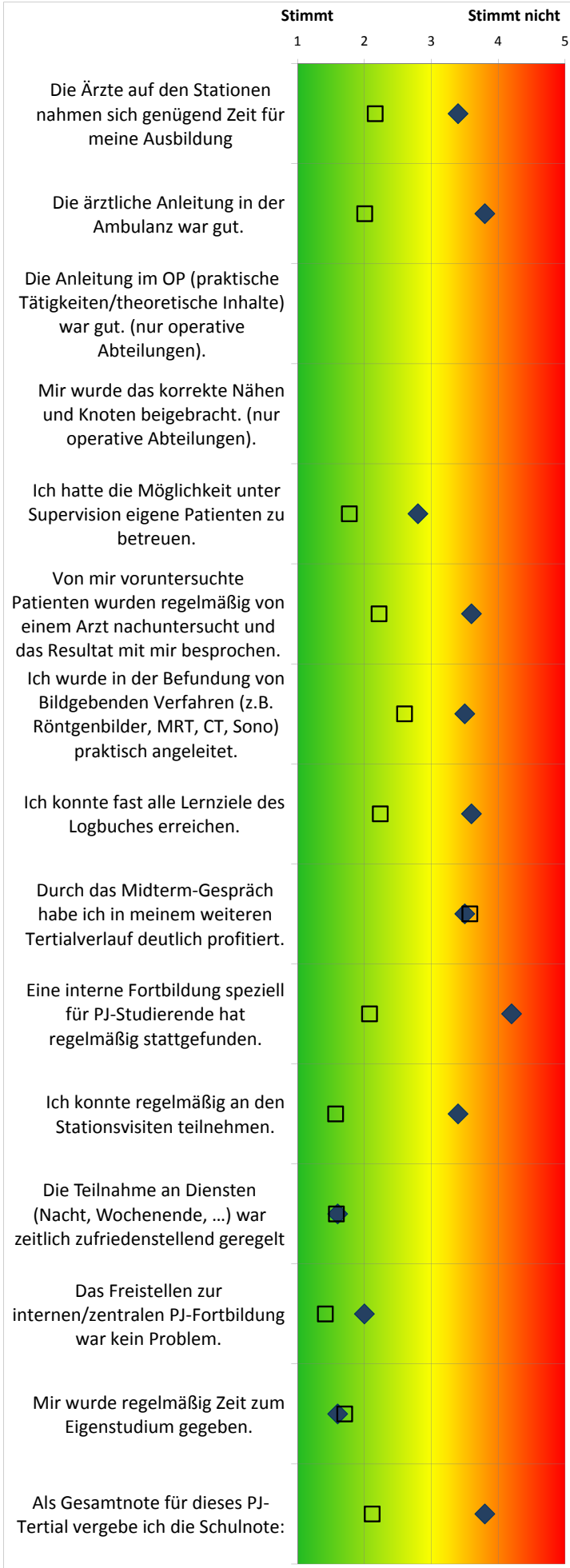
Nachstehend finden Sie die PJ-Evaluation der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln. Damit wird die Forderung der Approbationsordnung für Ärzte umgesetzt, die Ausbildung zu evaluieren und deren Ergebnisse bekannt zu geben (§3, Abs. 7).

Seit Herbst 2012 ist es an der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln für PJ-Studierende verpflichtend, jedes Tertial zu evaluieren. Dabei sind in den folgenden Diagrammen die Daten aus dem Herbst 2013 und dem Frühjahr 2014 zusammengefasst. Die von den PJ-Studierenden ausgefüllten Fragebögen bestehen dabei aus 19 Fragen, die unterschiedliche Aspekte des PJ bewerten sollen sowie einem Freitextanteil.

Im nachfolgendem Diagramm werden die Daten wie folgt dargestellt:

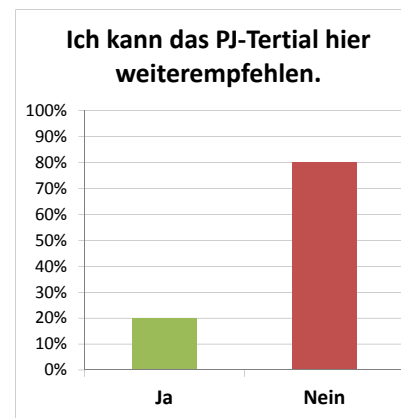
- Mittelwerte der Inneren Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Innerer Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte der Chirurgischen Abteilung der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Chirurgischen Abteilungen aller Kliniken
- Mittelwerte des Wahlfachs der angegebenen Klinik gegen Mittelwerte aller Wahlfächer aller Kliniken

Bei kleinen N-Zahlen werden die Evaluationsergebnisse gesammelt und ab N=2 gebündelt veröffentlicht.



◆ Mittelwert Abteilung der Klinik

□ Mittelwert aller Innerer Abteilungen



N= 5

	Ich kann das PJ-Tertial weiterempfehlen, weil ...	Mir hat besonders gut gefallen ....	Mir hat nicht so gut gefallen ...	Folgende Verbesserungsvorschläge habe ich an die Ausbildungsklinik:
<b>Student 1</b>	Nein -siehe 2.Seite	Die Möglichkeit, einen Studientag zu bekommen	Diese Thematik wurde bereits ausführlich mit Fr.Hilberath während eines Gesprächs thematisiert	s.o.
<b>Student 2</b>	Nein -einziger Pjler= kaum Rotation möglich, mehrere Stunden mit Blutentnahmen & Viggos beschäftigt, da für die gesamte Innere zuständig	OA-Betreuung durch Hr. König	einziger Pjler (siehe vorne); keine Rotation in Ambulanz möglich	-
<b>Student 3</b>	Nein	Die Ärzte waren nett, es gab leider Personalmangel, deshalb hatte ich die PJ-Jobs, und leider sehr wenig gelernt	Ich war die einzige Pjlerin, meine Aufgaben: auf allen internistischen Stationen Blutentnahme, Viggos legen, Aufklärung von Interventionen, damit war mein Arbeitstag ziemlich ausgefüllt	-
<b>Student 4</b>	Nein -z.Zt. Zu wenig Personal für Studentische Ausbildung	Team; Patientenbetreuung; Personal nahm sich trotz merklichem Personalstand immer wieder Zeit für ein wenig Lehre; flexible Zeitgestaltung	kaum Lehre; Personalstand; keine Fortbildung	mehr Personal einstellen! Eigene PJ-Fortbildung (z.B. auch zusammen mit den anderen Pjlern des Hauses organisieren)